



19. April 2016

## Pressemeldung

### KopfSalat-Veranstaltungseinladung: Lieben Sie Brahms? I love Rock'n'Roll – was unser Musikgeschmack über uns verrät

Einladung zum allgemeinverständlichen Vortrag am Dienstag, 03. Mai 2016

Wem gefällt was warum? Auf Einladung der Düsseldorfer KopfSalat-Veranstaltungsreihe wird Frau Dr. Melanie Wald-Fuhrmann, Direktorin der Abteilung Musik am Max-Planck-Institut für empirische Ästhetik, einen allgemeinverständlichen und öffentlichen Vortrag über Musikgeschmack, wie er sich entwickelt und was er über uns aussagt, halten.

Herzlich eingeladen sind alle Interessenten am **Dienstag, 03. Mai von 18.00-19.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.**

#### **Veranstaltungsort:**

Max-Planck-Institut für Eisenforschung

Max-Planck-Str. 1

40237 Düsseldorf

KopfSalat ist eine Veranstaltungsreihe, die zweimal im Jahr gefragte Forscher aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Bereichen in das Düsseldorfer Max-Planck-Institut für Eisenforschung einlädt, um einem breiten Publikum allgemeinverständlich einen Einblick in ihre Forschung zu geben. Dabei werden Themen aus unterschiedlichen Gebieten wie Medizin, Natur- und Sozialwissenschaften aufgegriffen.

Aufgrund einer begrenzten Anzahl an Plätzen wird um eine **Anmeldung bis Montag, 02. Mai 2016**, gebeten unter:

[kopfsalat@mpie.de](mailto:kopfsalat@mpie.de) oder telefonisch unter 0211 6792 722

**Weitere Informationen:** <http://kopfsalat.mpie.de/>



# Kopf?alat

Logo der Veranstaltungsreihe. Bild: Max-Planck-Institut für Eisenforschung GmbH

Am MPIE wird moderne Materialforschung auf dem Gebiet von Eisen, Stahl und verwandten Werkstoffen betrieben. Ein Ziel der Untersuchungen ist ein verbessertes Verständnis der komplexen physikalischen Prozesse und chemischen Reaktionen dieser Werkstoffe. Außerdem werden neue Hochleistungswerkstoffe mit ausgezeichneten physikalischen und mechanischen Eigenschaften für den Einsatz als high-tech Struktur- und Funktionsbauteile entwickelt. Auf diese Weise verbinden sich erkenntnisorientierte Grundlagenforschung mit innovativen, anwendungsrelevanten Entwicklungen und Prozesstechnologien. Das MPIE wird zu gleichen Teilen von der Max-Planck-Gesellschaft und dem Stahlinstitut VDEh finanziert.

**Autorin:**

Yasmin Ahmed Salem, M.A.  
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
E-Mail: [y.ahmedsalem@mpie.de](mailto:y.ahmedsalem@mpie.de)  
Tel.: +49 (0) 211 6792 722  
[www.mpie.de](http://www.mpie.de)

